

PRESSEMELDUNG

Mit Bio läuft's! 130 Bio-Runner Rhein-Main liefen heute beim Messe Frankfurt Marathon über den roten Teppich

Frankfurt, den 30. Oktober: 15:00 Uhr: 130 Bio-Runner Rhein-Main haben heute den Zieleinlauf beim Messe Frankfurt Marathon geschafft und dabei gezeigt: Mit Bio läuft's. Renate Künast, Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90 /Die Grünen und Schirmherrin der Aktion, brachte die Botschaft, die das Bio-Läufer-Team mit seinem Engagement vermitteln wollte, auf den Punkt:

„Wer seinem Körper nur Produkte gönnt, die aus ökologischem Anbau stammen und möglichst naturbelassen, gentechnikfrei, umwelt- und tierfreundlich hergestellt sind, fühlt sich auch mental gleich viel besser“. Die Ex-Verbraucherministerin dankte in Ihrem Schreiben den Bio-Marathonläufern ausdrücklich für ihren Einsatz für gesunde Ernährung und regional/ ökologisch erzeugte Lebensmittel.

Auf einer eigenen Biomeile an der Hauptwache/Rossmarkt war das Interesse der Besucher, sich an den 20 Ständen über biologisch produzierte Nahrungsmittel und Bio-Anbieter aus dem Rhein-Main-Gebiet zu informieren, „ausgesprochen hoch“, so Hans-Georg Dannert, Vorsitzender des Umweltforum Rhein-Main e.V. Viele verweilten auch in der „Bio Chilly-Zone“, wo es neben Livemusik auch diverse Köstlichkeiten in Bioqualität gab. Die 130 Läufer sind nach dem Zieleinlauf von Querbeet – Direktvermarkter von Bioprodukten aus der Wetterau - in die Vitaminbar zur Marathonparty eingeladen.

Rund 65 Einzelläufer, 15 Skater und über 50 Staffelläufer sind für Bio gelaufen: Meist Amateurläufern, die mit der Biobranche eng verbunden sind: Naturkosthändler oder Mitarbeiter aus Bioverbänden und –verlagen, aber auch deren Kunden und Freunde. Andreas Schur, langjähriger Marathonläufer, ist das Zugpferd des Bio-Läuferteams. Der 36-jährige Amateursportler, der schon zwei Mal einen Marathon gewonnen hat, holte erst kürzlich mit einer Zeit unter 2:40 h den 5. Platz beim Marathon in Mannheim. 10 Sponsoren - die die Sportler mit 7000 kg Bananen und je 500 kg Trauben und Äpfel in bester Bio-Qualität verpflegten - machten zusammen mit dem Umweltforum Rhein-Main die Aktion möglich: Querbeet, größter Bio-Hauslieferservice aus dem Rhein-Main-Gebiet und vielen von diversen Wochenmärkten bekannt; Kaiser Biobäckerei, mit 11 Filialen größter Bio-Bäcker in der Region; Biobetrieb Käßlein, Hersteller küchenfertiger Salate und Gemüse; basic - der frische Bio-Supermarkt; BanaFair e.V., Anbieter von Biobananen aus fairem Handel; Phönix Naturprodukte GmbH, ein regionaler Großhandel für Naturkost im Rhein-Main Gebiet und Hessen, der 200 Naturkost-Fachgeschäfte beliefert; die Upländer Bauernmolkerei, ein Zusammenschluss von hessischen Landwirten und Privatpersonen, um die produzierte Bio-Milch in eigener Regie zu vermarkten; H.O.R.S.T, Agentur für Inszenierungen und Kommunikation und messagepool, Agentur für Public Relations.

PRESSEMELDUNG

Mit Bio läuft's! 130 Bio-Runner Rhein-Main laufen beim Messe Frankfurt Marathon

Frankfurt, den 26. Oktober. Am 30. Oktober 2005, wenn der Startschuss zum Messe Frankfurt Marathon fällt, schickt das Umweltforum Rhein Main e.V. 130 Bio-Runner Rhein-Main an den Start. Und sie haben eine klare Botschaft, die sie auf der 42,195 Kilometer langen Laufstrecke vermitteln wollen: Mit Bio läuft's! Renate Künast, Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90 /Die Grünen und ehemalige Bundesministerin für Verbraucherschutz, ist Schirmherrin der Aktion.

„Wer seinem Körper nur Produkte gönnt, die aus ökologischem Anbau stammen und möglichst naturbelassen, gentechnikfrei, umwelt- und tierfreundlich hergestellt sind, fühlt sich auch mental gleich viel besser“, weiß Renate Künast aus eigener Erfahrung und so dankt sie den über 130 Bio-Runner Rhein-Main, die mit Ihrem Engagement auf eine gesunde Ernährung und auf regional und ökologisch erzeugte Lebensmittel aufmerksam machen wollen.

Auf einer eigenen Biomeile an der Hauptwache/Rossmarkt werden sich Verbraucher an 20 Ständen über biologisch produzierte Nahrungsmittel und Bio-Anbieter aus dem Rhein-Main-Gebiet informieren können. In der „Bio Chilly-Zone“ können Besucher genüsslich verweilen, Livemusik genießen und sich davon überzeugen, dass Biokost nicht nur gesund ist, sondern auch köstlich schmeckt: Neben Ökoweinen gibt es frischgepresste Säfte und Bananenshakes von Querbeet und BanaFair, knackige Salatteller von Käpplein und Milchprodukte von der Upländer Bauernmolkerei. Man kann ein saftiges Würstchen probieren oder die frischen Crepes der Biobäckerei Kaiser. Und auch unsere anderen Sponsoren, wie basic und Phönix-Naturprodukte, haben kulinarische Köstlichkeiten vorbereitet. Ansonsten gibt es viele weitere Überraschungen. Nur so viel sei schon verraten: Es spielen die Bands „Hotel Ost“ und „Die Schwindler“, ein Profi-Team, das Humor in Musik umsetzt und von Samba über Swing, Tango und Walzer immer den richtigen Ton trifft.

Rund 65 Einzelläufer, 15 Skater und über 50 Staffelläufer schickt das Umweltforum Rhein-Main e.V. als Organisator des „Bio-Laufs“ ins Rennen. Die Bio-Runner Rhein-Main setzen sich aus Amateurläufern zusammen, die alle – meist über den Beruf – mit der Biobranche eng verbunden sind: Naturkosthändler oder Mitarbeiter aus Bioverbänden und –verlagen, aber auch deren Kunden und Freunde.

Andreas Schur, langjähriger Marathonläufer, ist das Zugpferd des Bio-Läuferteams. Der 36-jährige Amateursportler, der schon zwei Mal einen Marathon gewonnen hat, holte erst kürzlich mit einer Zeit unter 2:40 h den 5. Platz beim Marathon in Mannheim. Nun will er nach insgesamt 20 Wettkämpfen ein letztes Mal antreten: „Ich hoffe unter die ersten 100 zu kommen“, so Schur. Aber nicht nur deshalb ist der „Bio-Spitzenrunner“ besonders motiviert, in Frankfurt ein letztes Mal eine gute Leistung hinzulegen. Als gelernter Ökologe weiß er: „Mit Bio läuft's, denn eine gesunde, gehaltvolle Ernährung ist für alle, die große sportliche Leistungen bringen müssen, unerlässlich“.

10 Sponsoren machen zusammen mit dem Umweltforum Rhein-Main die Aktion möglich: Querbeet, größter Bio-Hauslieferservice aus dem Rhein-Main-Gebiet und vielen von diversen Wochenmärkten bekannt; Kaiser Biobäckerei, mit 11 Filialen größter Bio-Bäcker in der Region; Biobetrieb Käßlein, Hersteller küchenfertiger Salate und Gemüse; basic - der frische Bio-Supermarkt; BanaFair e.V., Anbieter von Biobananen aus fairem Handel; Phönix Naturprodukte GmbH, ein regionaler Großhandel für Naturkost im Rhein-Main Gebiet und Hessen, der 200 Naturkost-Fachgeschäfte beliefert; die Upländer Bauernmolkerei, ein Zusammenschluss von hessischen Landwirten und Privatpersonen, um die produzierte Bio-Milch in eigener Regie zu vermarkten; H.O.R.S.T, Agentur für Inszenierungen und Kommunikation und messagepool, Agentur für Public Relations. Die Sponsoren sorgen außerdem dafür, dass die Sportler beim diesjährigen Marathon mit Obst (7000 kg Bananen, je 500 kg Trauben und Äpfel) in bester Bio-Qualität versorgt werden.

Wer ist das Umweltforum Rhein-Main e.V.?

Das Umweltforum Rhein-Main ist ein Frankfurter Verein, der sich als regionales Netzwerk von Unternehmen, Institutionen und Fachleuten im Rhein-Main-Gebiet aktiv mit Themen des betrieblichen Umweltschutzes befasst. Er wurde 2001 unter dem Motto „Global denken – lokal handeln“ ins Leben gerufen, um im Sinne der Lokalen Agenda 21 den Umweltschutz nachhaltig zu fördern. Das Projekt „Bio-Runner Rhein-Main“ ist ein Beispiel für die konkrete Umsetzung der Vereinsziele. Das „Umweltforum Rhein-Main“ versteht sich als zentrale Koordinierungsstelle zur Vermittlung, Initiierung und Förderung von Projekt- und Geschäftsideen im Umweltbereich. Weitere Projekte, die das Umweltforum derzeit vorantreibt sind: der „Runder Tisch Biovermarktung Frankfurt Rhein Main“, „*Natürlich* Frankfurt“, der Agenda-Stadtplan für nachhaltiges Wirtschaften und gesunden Genuss (ein Einkaufsführer und Ökostadtplan) sowie die „Frankfurter Umweltlernpartnerschaften Schule / Unternehmen“. Hier gehen Unternehmen und Schulen feste Lernpartnerschaften ein. Mehr Infos unter: <http://www.umweltforum-rhein-main.de>

Bildunterschrift

Andreas Schur trainiert fast täglich für das Bio-Runner-Team Rhein-Main.
Er läuft in der Woche derzeit ca. 160-180 Kilometer.

Hinweis zum Bild von Andreas Schur/Infos zu den Sponsoren:

Foto von Schur und Hintergrundinfos zu den Sponsoren erhalten
Sie hier: http://www.umweltforum-rhein-main.de/index_news.html

5.171 Zeichen (inkl. Leerzeichen, inkl. "Wer ist das Umweltforum")

Abdruck honorarfrei:

Belegexemplar erbeten an/Kontakt:

Umweltforum Rhein Main e.V.

Hans-Georg Dannert

Galvanistraße 28

60486 Frankfurt am Main

telefon:+49 (0) 69-212 39476

fax: +49 (0) 69-212 39106

Email: umweltforum-rhein-main@web.de

Läufervita/Zeiten

Andreas Schur – der Spitzenläufer der Bio-Runner Rhein-Main:

1989 hat er zum ersten Mal an einem Marathon teilgenommen. Das war in Hamburg. „Hier wurde ich vom Marathon-Virus infiziert“, sagt Schur von sich.“ Die Atmosphäre hat mich fasziniert“.

1997: stellt Schur bei dem Brüder-Grimm-Lauf den Streckenrekord auf. (Ein Fünf-Etappen-Lauf über 82,5 km in der Zeit von 04:35:55 Stunden).

2001: ist Schur persönliche Bestzeit beim Kölner Marathon gelaufen: Mit 2:31:38 Stunden kam er auf Platz 15 von insgesamt 16.000 Teilnehmern.

2002: Schur gewinnt zwei Marathons: In Lübeck mit insgesamt 970 Teilnehmern und in Lohne Dinklage.

2005: Schur läuft unter 2:40 h. Zuletzt lief er in der Zeit von 2:35:56 Stunden am 21. Mai 2005 in Mannheim und belegte den 5. Gesamtplatz.

Der Messe Frankfurt Marathon wird sein 20. Marathonlauf sein und auch sein letzter. Schur will seine Wettkampfschuhe an den Nagel hängen, wie er sagt, „um mehr Zeit für die Familie zu haben“. Für Frankfurt wünscht er sich „unter die ersten 100 zu kommen. Mein Traum ist es, hier unter 2,5 Stunden zu laufen. Und da dies mein letzter Lauf sein wird, bin ich besonders motiviert, in Frankfurt noch mal eine gute Leistung hinzulegen“. Warum Schur für Bio läuft erklärt der gelernte Ökotröphologe so: „Gesunde, gehaltvolle Ernährung ist für alle, die große sportliche Leistungen bringen müssen, unerlässlich. Deshalb laufe ich beim Messe Frankfurt Marathon für Bio – ist doch logisch!“

Schur ist 36 Jahre alt, kommt aus Pfullendorf in Baden-Württemberg. Von Beruf ist er Marketingexperte bei Bodan, einem Naturkostgroßhändler.





Wer ist Bio-Betrieb Käpplein GmbH:

Bereits 1983, als der Begriff „biologischer Landbau“ nur einer kleinen Bevölkerungsschicht bekannt und der Weg zu einem beständigen Absatzmarkt noch weit war, stellte Roland Käpplein seinen 108 Hektar großen landwirtschaftlichen Betrieb aus Überzeugung auf Biolandbau um. Dass seine damals getroffene Entscheidung richtig war, bewiesen nicht zuletzt die Verleihung des Umweltpreises der Stadt Waghäusel und eine ständig wachsende Kundenzahl. Mittlerweile werden weit mehr als 100 Kunden aus den Bereichen Betriebsrestaurants, Kliniken, Schulen, Kindergärten und Klassischer Gastronomie regelmäßig beliefert. Verschiedene Salat- und Gemüsemischungen sind auch in kleinen Abpackungen zum Verkauf in Naturkostläden oder auch für die Biopalette konventioneller Supermärkte erhältlich.

Stets die aktuellen Marktanforderungen im Blick, begann der Bio-Betrieb Käpplein bereits 1994 mit der Produktion von küchenfertig gewaschenen und geschnittenen Salaten und Gemüsen für die Gemeinschaftsverpflegung. Was 1994 in den Örtlichkeiten des landwirtschaftlichen Betriebes begann, mündete 1999 in einen der modernsten und größten Produktionsbetriebe von küchenfertigen Salaten und Gemüsen in Deutschland. Über 300 verschiedene Einzelprodukte, Mischungen und spezielle Angebote wie z.B. ausgehöhlte Auberginen mit Ratatouillefüllung umfasst das Sortiment im Kernbereich Salate und Gemüse. Auf Wunsch runden wir eingehende Kundenbestellungen aber gerne mit Obst oder unserem auf Großverbraucher angelegten Sortiment an Trockenprodukten ab.

Die Idee, die dahintersteckt ist heute die gleiche wie damals – die Produktion eines im Einklang mit der Natur erzeugten, qualitativ und geschmacklich hochwertigen Lebensmittels, das man guten Gewissens und mit Genuss essen kann.

Von Waghäusel aus beliefert der Bio-Betrieb seine Kunden entweder mit eigener Logistik oder mit Hilfe örtlicher Logistikpartner. Alles gekühlt und natürlich mit dem von der Bundesregierung eingeführten Biosiegel versehen. „Wo das Bio-Siegel drauf ist, ist auch Bio drin.“



Wer ist Kaiser Biobäckerei:

Die Kaiser Biobäckerei wurde vor 30 Jahren gegründet und ist mit 11 Filialen, 16 Wochenmärkten und 70 Wiederverkäufern (Naturkostläden, Reformhäuser, Bio-Supermärkte) die größte Bio-Bäckerei im Rhein-Main-Gebiet. Wir sind eine Bioland-Vertragsbäckerei und verwenden nur Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau. Wir backen Genuß und Natürlichkeit nach unseren Qualitätsgrundsätzen. Dabei konzentrieren wir uns auf das Wesentliche: Frisch vermahlene Bio-Mehl, milde bekömmliche Sauerteigführung, keine künstlichen oder chemischen Backhilfsmittel. So kommen wir dem Wunsch vieler Menschen nach einer ausgewogenen, gesunden und genußvollen Ernährung entgegen. Wir veröffentlichen alle verwendeten Zutaten. Transparenz ist uns wichtig. Unser Sortiment ist sehr vielfältig. Wir backen täglich über 30 verschiedene Brotsorten, 20 Brötchensorten außerdem bieten wir unseren Kunden ein großes Sortiment an leckeren Bio-Kuchen, Feinbackwaren und frischen Snacks an.



Wer ist Querbeet?

Querbeet ist ein Direktvermarkter von Lebensmitteln aus ökologischem Anbau im Rhein-Main-Gebiet. Regionalität, Ökologie, fairer Handel und Service sind für das auf dem Pappelhof in der Wetterau ansässige Unternehmen Programm: Auf 40 Hektar Ackerland werden heimisches Obst und Gemüse nach strengen Richtlinien angebaut. Das 1993 gegründete Unternehmen aus Reichelsheim-Beienheim präsentierte sich als erster Bio-Direktvermarkter auf einem Frankfurter Wochenmarkt. 1996 wagte Querbeet – das neben drei Marktständen auch einen Stand in der Kleinmarkthalle betreibt - den Sprung in einen professionellen Bio-Hauslieferservice. Querbeet hat derzeit 35 Beschäftigte und ist Mitglied bei Bioland, dem größten deutschen Bio-Anbauverband. Weitere Informationen unter www.querbeet.de.



Wer ist messagepool?

Der Name ist Programm: **messagepool** produziert Botschaften - durch zielgruppen-gerechte Public Relations, mit aussagekräftiger Grafik oder in Form von perfekt organisierten Events. **pool** steht für einen Zusammenschluss von verschiedenen Experten, die eng miteinander kooperieren. Alle Einheiten werden von Profis geführt, die über langjährige Erfahrung verfügen und zahlreiche Referenzen aufweisen. Messagepool ist eine full service Agentur mit Schwerpunkt auf Öffentlichkeitsarbeit und Spezialisierung auf die Bio-Branche. Sitz ist Frankfurt/Main. Als Sponsorleistung hat messagepool die Pressearbeit für die „Mit Bio läuft's-Aktion“ übernommen.



BanaFair e.V.

BanaFair ist eine Fairhandelsorganisation mit Sitz in Gelnhausen. Die wichtigsten Arbeitsschwerpunkte sind:

1. Aufklärungs- und Bildungsarbeit zum Thema Bananenanbau und Handel
2. Projektarbeit mit Kleinbauerngruppen und Gewerkschaften in Lateinamerika
3. fairer Handel mit Bananen

BanaFair importiert fair gehandelte und biologisch angebaute Bananen, die in Naturkostläden, Weltläden, und Supermärkten verkauft werden. Sie sind mit dem Naturlandsiegel zertifiziert. Seit einiger Zeit werden BanaFair-Bio-Bananen auch verstärkt bei Sportveranstaltungen nachgefragt. www.banafair.de



basic – der frische Bio-Supermarkt

„Bio für alle“ – mit diesem Motto trat 1998 die basic AG an und eröffnete in München den ersten basic-Markt mit einem supermarkttypischen Vollsortiment von Apfelsaft bis Zucker – alles in geprüfter Öko-Qualität. Modern, hell, lebendig, farbenfroh und ohne klassische Öko-Optik, mit einem großen Frischeangebot sowie einem breiten Bio-Sortiment jenseits von Vollkornstrenge und Weißmehldiskussionen präsentierte sich Münchens erster Bio-Supermarkt. Nach dem erfolgreichen Start des Pilotladens begann der Aufbau des basic Filialsystems. Mittlerweile verfügt das Münchner Unternehmen über zwölf Bio-Supermärkte, zwei davon befinden sich in Frankfurt. Großzügige Markt-Flächen von 500 bis über 1000 Quadratmetern ermöglichen die basic-typische Breite und Tiefe des Angebots an frischen und verpackten Bio-Lebensmitteln sowie Drogerieartikeln. Rund 8000 Produkte – ob Basis-Lebensmitteln für den täglichen Bedarf oder Feinkost, ob Frischware oder Trockensortiment, ob Naturkosmetik oder Putzmittel, ob Fleisch- und Wurstspezialitäten für Fleischliebhaber oder Sojaprodukte für Vegetarier, ob Zutaten aus heimischen Regionen oder Vitaminnachschub aus dem Süden – erwarten die basic-Kunden. Das Motto „Bio für alle“ spiegelt das Ziel wider, einem wesentlich breiteren Publikum als bisher Lust auf Bio-Produkte zu machen. basic spricht alle an, die sich für schmackhafte, echte, natürliche und gesunde Lebensmittel interessieren. Auch bei den Preisen schlägt sich das Motto nieder: Eine große Auswahl an Produkten des täglichen Bedarfs und Produkte aus der hauseigenen Marke gibt es bei basic zu besonders günstigen Preisen, monatlich wechselnde Sonderaktionen ermöglichen darüber hinaus Einkäufe zu fairen Preisen. Weitere Informationen unter www.basicbio.de oder unter Tel. 089 / 30 66 896- 310.



Die Upländer Bauernmolkerei - ein besonderes Konzept

Eine besondere Betreibergesellschaft

Die Landwirte der Milcherzeugergemeinschaft Hessen gründeten gemeinsam mit Biobäuerinnen und -bauern aus dem benachbarten Nordrhein-Westfalen die Upländer Bauernmolkerei GmbH. Hinter der Upländer Bauernmolkerei steckt dabei ein außergewöhnliches Konzept, denn die Landwirte der Milcherzeugergemeinschaft liefern nicht nur die Milch, sie verarbeiten und vermarkten sie auch in eigener Regie. Die Anteile an der Gesellschaft werden mehrheitlich von den Bio-Landwirten gehalten, daneben sind Privat- und Geschäftsleute sowie der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Gesellschafter der Upländer Bauernmolkerei. Um das Projekt zu unterstützen, hat der BUND einen Beteiligungsfonds aufgelegt, mit dem der Molkerei Kapital für Investitionen zur Verfügung gestellt werden. Weiterer Gesellschafter ist die BiobauernbeteiligungsAG, deren Aktionäre das besondere Molkerei-Projekt ebenfalls unterstützen.

Bio und regional

Die Betriebe, die Biomilch zur Upländer Bauernmolkerei liefern, gehören dem Bioland-Verband oder einem anerkannten ökologischen Anbauverband an. Die Milchprodukte werden unter „Bioland“ vermarktet.

Das Konzept der Molkerei ist regional, der größte Teil der Milchprodukte wird an Kunden in das Gebiet geliefert, aus dem die Milch stammt. Einige Spezialitäten werden bundesweit vermarktet. Der Slogan „In jedem Liter Milch steckt ein schönes Stück Region“ macht den Schwerpunkt der Vermarktung deutlich.

Außergewöhnliche Projekte

Dank kreativer Ideen und starkem Einsatz aller Gesellschafter ist die Upländer Bauernmolkerei nach schwierigen Anfängen auf einem guten Weg. Die Einrichtung des *Upländer Milchmuseums* und *ökologischen Informationszentrums* im alten Produktionsgebäude hat dazu ebenso beigetragen wie das *Bioschulmilchprojekt* und die *Erzeugerfairmilch*. Als „gentechnikfreie Molkerei“, die als erste Molkerei in Deutschland neben der Biomilch auch konventionelle Milch ohne Gentechnik verarbeitet, macht sie seit Juni 2005 von sich reden.

Die Upländer Bauernmolkerei in Zahlen

- Gründung der GmbH: 26.04.1996
- Inbetriebnahme der Molkerei: 21.09.1996
- Sortiment: Trinkmilch, fettarme Milch, Schulmilch in den Geschmacksrichtungen Natur, Schoko und Vanille, Butter, Buttermilch, Fruchtbuttermilch, Schlagsahne, Schmand, Sauerrahm, Handkäse, Götterspeise.
- Jährliche Verarbeitungsmenge: 15 Mio. kg Biomilch, 4 Mio. kg konventionelle Milch
- Vermarktungsstruktur: Naturkostgroßhandel, Lebensmitteleinzelhandel, Großhandel, Regionalwarenläden, Verarbeiter und eigener Molkereiladen
- Beschäftigte: 30 Personen
- Bio-Landwirte: 84 Betriebe in Hessen und Nordrhein-Westfalen.



Phönix Naturprodukte GmbH **Ihr Großhandel für Naturkost**


Die Firma Phönix Naturprodukte GmbH handelt seit 1981 mit Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Wir beliefern 250 Naturkostgeschäfte, Hofläden, Reformhäuser, Verarbeiter, Restaurants und Großküchen sowie Lieferservicebetriebe in einem Auslieferungsbereich von ca. 150 km rund um unseren Standort.

Unser Vollsortiment umfasst ca. 7000 Artikel - von der hessischen Bio-Kartoffel bis zu Bio-Bananen aus der dominikanischen Republik. Die Auslieferung erfolgt mit 6 eigenen Kühlfahrzeugen sowie durch eine Fremdspedition. So garantieren wir den Naturkostläden bis zu 5 mal in der Woche eine zeitnahe Belieferung.

Sortiment:

- Obst und Gemüse
- Molkereiprodukte
- Fleisch und Wurstwaren
- Feinkost- und Antipasti – Produkte
- Trockensortiment
- Naturkosmetik
- Hausmarke „Green“
- Demeter Abo Tüte

Qualität auf kurzem Weg

Bei Obst & Gemüse achten wir besonders auf regionalen Anbau. Mit  vermarkten wir Bioprodukte aus Hessen und den angrenzenden Bundesländern; das unterstützt die lokalen Produzenten und ist ökologisch konsequent und sinnvoll.

Unabhängige Kontrollstellen und die EU-Richtlinien sorgen für den lückenlosen Nachweis der Bio-Qualität. Einem deutlich höheren Standard entsprechen die Produkte, die nach den Richtlinien der ökologischen Anbauverbände zertifiziert sind, z.B. Demeter, Bioland, Naturland.

Bio „isst“ gestünder und wir wollen, dass dies so bleibt.

Zukunftsorientierte Zusammenarbeit auf allen Ebenen der Naturkostbranche ist uns wichtig. Wir sind Demeter - Vertragshändler und Fördermitglied im Bioland-Verband. Als Gesellschafter der [Regionalen] bieten wir unseren Kunden gemeinsam mit anderen regionalen Großhändlern ein erfolgreiches Marketingkonzept



Unser Ziel ist es, den Qualitätsvorsprung biologisch angebaute Produkte auf allen Ebenen zu erhalten. Daher sind wir Mitglied im Bundesverband Naturkost- und Naturwaren e.V. und nehmen an dem Projekt „Monitoring - System für Obst- und Gemüse“ teil. Wir wollen aktiv dazu beitragen, dass die Erde auch zukünftigen Generationen erhalten bleibt.

Unseren Kunden stehen wir mit einem versierten Team qualifizierter MitarbeiterInnen zur Seite und führen spezielle Beratungen in den Bereichen Sortimentsplanung und Ladengestaltung durch. Auch bieten wir Seminare zur Aus- und Weiterbildung des Naturkost-Fachhandels an, um die täglich intensive Beratungsarbeit des Ladenpersonals zu unterstützen und zu qualifizieren.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.phoenix-naturkost.net

www.echt-bio.de

[Phönix Naturprodukte GmbH, Siemensstr. 3, 61191 Rosbach, Tel. 06003-9129-0](http://www.phoenix-naturkost.net)



H.O.R.S.T ist eine international operierende Agentur für Inszenierungen und Livekommunikation mit Firmensitz in Frankfurt. Geschäftsführer sind Rosa Erdmann, Dipl.-Soz. und Film- Fernseh- Theaterwissenschaftlerin und Michael Lauth, die 1999 H.O.R.S.T gegründet haben.

Die Kernmannschaft kommt aus dem Kulturmanagement und Veranstaltungswesen und ist durch ein gerütteltes Maß an Erfahrung und langjährige Kontakte zu Experten qualifiziert, große Veranstaltungen – auch mit kulturellem Schwerpunkt – durchzuführen. H.O.R.S.T bietet Beratung, Konzeption und Produktion für Festivals, Konferenzen, Hauptversammlungen, Messen, Kundenbindungsaktivitäten.

Neben Veranstaltungsmarketing und Kommunikation ist 2004 ein weiteres Geschäftsfeld unter Leitung von Olaf Behrend, Dipl.-Soz. und Experte für strategisches Marketing und angewandte Sozialforschung, entstanden: Neue Beweglichkeit. Basierend auf einer neuen, praktischen Methode werden Produkte, Marken, Unternehmen und Kommunikation analysiert sowie die Prognose von Konsumveränderungen erstellt. Anhand der ermittelten Insights, der Produkt-, Marken- und auch der Unternehmenslogik, werden Taktiken und Strategien abgeleitet, die Produkten, Marken und Unternehmen Innovationen – eben neue Beweglichkeit – verschaffen.

Seit 2004 hat sich H.O.R.S.T auf die Biobranche spezialisiert und tritt auch als Sponsor der Messe Frankfurt Marathon in bester Bio-Gesellschaft auf.
Siehe auch http://www.h-o-r-s-t.de/index.php?article_id=38

PRESSEINFORMATION

Zahlen Daten Fakten
basic AG
basic – der frische Bio-Supermarkt

Zentrale / Verwaltung:

basic AG
Richard-Strauss-Str. 48/I. OG
D-81677 München
Tel.: 089 /30 66 896 - 0
e-mail: info@basic-ag.de; www.basicbio.de

Vorstand:

Vorsitzender Josef Spanrunft (Vertrieb), Johann Priemeier (Finanzen)

Aufsichtsrat:

Hillmer R. Muhle (Vorsitz), Theo Häni (Stellv.), Margit Baumgartner

Gründer:

Richard Müller, Johann Priemeier, Georg Schweisfurth, Hermann Oswald

Geschäftsfeld:

Die nicht börsennotierte basic AG ist ein Lebensmitteleinzelhandelsunternehmen, das bundesweit basic Bio-Supermärkte für Produkte, die ausschließlich aus kontrolliert biologischer Herstellung stammen, betreibt

Gründung:

1997 Gründung der basic AG, 1998 Eröffnung des ersten basic Bio-Supermarktes in München

Standorte / Filialen:

Elf Bio-Supermärkte an bisher neun Standorten: Augsburg, Düsseldorf, Essen, Frankfurt, Hamburg, Köln, München (Schwabing, City und Bogenhausen), Nürnberg, Stuttgart

Vertriebsform:

Vollsortiment an geprüften Öko-Produkten: Trockensortiment, Feinkost, Getränke, Drogerieartikel, Naturkosmetik sowie großzügige, bediente Frischetheken für Fleisch & Wurst, Käse & Backwaren sowie begehbare Kühlhäuser für Obst & Gemüse

Anzahl der Produkte:

Rund 8000 Produkte (leichte Schwankungen nach oben oder unten je nach Marktgröße)

Ladenflächen:

ca. 500 bis 1100 Quadratmeter

Mitarbeiter:

ca. 360 (davon rund 25 Mitarbeiter in der Münchner Zentrale und 21 Auszubildende)

Umsatz 2004:

39 Mio. Euro

Stand: Juli 2005

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

unsere Pressesprecherin Sylvia Raabe:

Tel.: 089 / 30 66 896 - 0 oder sraabe@basic-ag.de